

Dokumentation Kunst  
Sonja Kretz, Aarau

Lebenslauf

Aktuelle Arbeiten

Rückblick

# Lebenslauf



Sonja Kretz, geboren am 20. März 1980, aufgewachsen in Pfeffikon (LU), wohnt mit ihrer Familie in Aarau.

2013	Dozentin für Farbgestaltung, Innenarchitektur, Hochschule Luzern
2010 - 2011	Master of Contemporary Arts Practice, Fine Arts, Bern
seit 2005	Selbstständige Tätigkeit, Sonja Kretz, Architektur in Farbe und Zeit, Aarau
seit 2005	Künstlerische Tätigkeiten (autodidaktisch), Installationen und Kunst am Bau
2002-2005	Höhere Fachschule für Farbgestaltung, Haus der Farbe, Zürich
1996-1999	Ausbildung zur Damenschneiderin, Mode Elle, Niederlenz

## Künstlerische Tätigkeiten

### Gruppenausstellungen

2015	Auswahl 15, Aargauer Künstlerinnen und Künstler, Aargauer Kunsthause Aarau
2015	Impressionen 2015, Ausstellung für Druckgrafik, Kunsthause Grenchen
2014	Modell und Utopie, Kunst im Trudelhaus, Baden
2013	Auswahl 13, Jahresausstellung der Aargauer Künstler/Innen, Aargauer Kunsthause, Aarau
2013	Aktuelle Kunst aus der Region, Sankturbanhof, Sursee
2012	Jahresausstellung Zentralschweizer Kunstschaffen 2012, Kunstmuseum Luzern
2012	Schmerzgrenzen, Kunst und Spital im Dialog, Kantonsspital Aarau
2011	Auswahl 11, Jahresausstellung der Aargauer Künstler/Innen, Aargauer Kunsthause, Aarau
2011	5 x 5 Castelló 2011, Premi Internacional d'Art Contemporani Diputació de Castelló, Espai, Spanien
2011	Uns Alle, Diplomausstellung, Kunsthalle Bern
2011	Aktuelle Kunst aus der Region, Sankturbanhof, Sursee
2010	Impressionen 2010, Jahresausstellung für Druckgrafik, Kunsthause Grenchen
2010	Auswahl 10, Jahresausstellung der Aargauer Künstler/Innen, Aargauer Kunsthause, Aarau
2010	Metzger, Wal, Ringkämpfer und Co., Installation, Ausstellungsraum A7, Rombach
2010	Aktuelle Kunst aus der Region, Sankturbanhof, Sursee
2009	Auswahl 09, Jahresausstellung der Aargauer Künstler/Innen, Aargauer Kunsthause, Aarau
2009	Impression 2009, Jahresausstellung für Druckgrafik, Kunsthause Grenchen
2008	Curraint d'ajer 2008, Installation Glückspilz, Nairs Art Cultura Engiadina, Scuol
2008	Open Studios, Renaturiert, Installation, Baer Art Center, Island
2008	Linie = Linie, Napoleon IV 2, Wandbild, Kunsthause Grenchen

## Künstlerische Tätigkeiten

### Einzelausstellungen

2015	Verlaufen sich Tiere zu Sternen, Kunsthalle Luzern, Luzern
2009	Naturschutz, Installation, Galerie Goldenes Kalb, Aarau
2006	Wiederbelebt, Installation, Kunstraum Aarau

## Kunst und Bau Projekte und Wettbewerbe

aktuell	Realisation Kunst und Bau, Kindergarten Aare Nord, Aarau
2015	Kunst und Bau Wettbewerb, Schule Rüttihof, Baden
2015	Kunst und Bau, Brunnenhof, Seniorencentrum Zofingen
2014	Kunst und Bau, Kalkor, Aarau
2013	Kunst und Bau Wettbewerb Schulhaus, Mellingen
2013	Kunst und Bau Wettbewerb, Campus-Neubau FHNW, Brugg-Windisch
2012	Stau, temporäres Kunst und Bau Projekt, im Brutkasten von Metron, Brugg
2008	Abdankungshalle Rosengarten, Wandbild, Aarau
2007	Rathaus Aarau, Kunst und Bau, Aarau

## Residenzen / Förderungsbeiträge/ Publikationen

### Atelieraufenthalte/Stipendien

2011	Reise nach Ilulissat, Grönland
2008	Nairs Art Cultura Engiadina, Scoul, Schweiz
2008	Baer Art Center, Hofsos, Island
2008	SIM, The Association of Icelandic Visual Artists, Reykjavik, Island
2007	Cité Internationale des Arts, Paris, Frankreich

## Auszeichnungen

2014	Aargauer Kuratorium, Projektbeitrag
2013	Aargauer Kuratorium, Primeur 2013
2010	Aargauer Kuratorium, Werkbeitrag
2010	Aargauer Kuratorium, Projektbeitrag
2008	Die Gute Farbe, Förderpreis Haus der Farbe/Schweizerischer Werkbund
2008	Aargauer Kuratorium, Lebenshaltungskosten Island
2007	Kunst und Bau, Rathaus Aarau
2007	Aargauer Kuratorium, Atelierstipendium Paris
2005	Förderpreis für Farbgestaltung, Haus der Farbe, Zürich

## Publikationen

2015	Primeur, Verlaufen sich Tiere zu Sternen, Sonja Kretz, edition fink
------	---

## Aktuelle Arbeiten

Für meine aktuellen Arbeiten lasse ich mich von meinem Bildarchiv inspirieren.

Es ist über Jahre gewachsen und enthält eine Vielzahl von Bildern in Form von eigenen Landschaftsfotografien, digitalen Zeichnungen, Abbildungen von realisierten Installationen, Zeitungsausschnitte und Fotos aus dem Internet.

Eine persönliche Auswahl an Bildern welche mein Interesse in Architektur, Landschaft, in Körper, Hüllen und Tieren widerspiegelt und mich zu neuen Verschmelzungen in Arbeiten inspiriert.

## Ausschnitt aus dem Archiv Es umfasst zur Zeit 879 Bilder



Verlaufen sich Tiere zu Sternen, 2015

Kunsthalle Luzern, Luzern

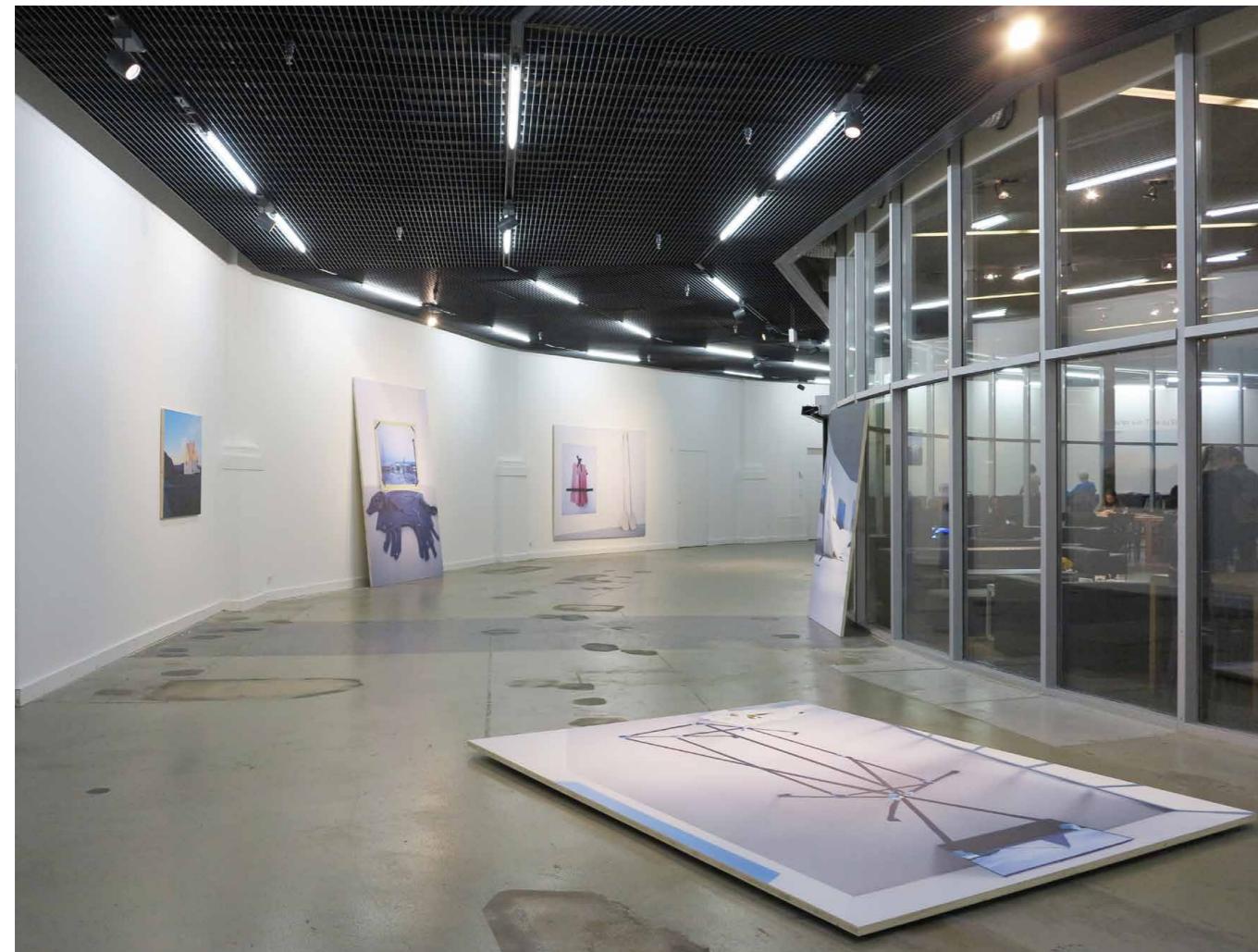
Einzelausstellung inkl. Buchvernissage Primeur

Installation

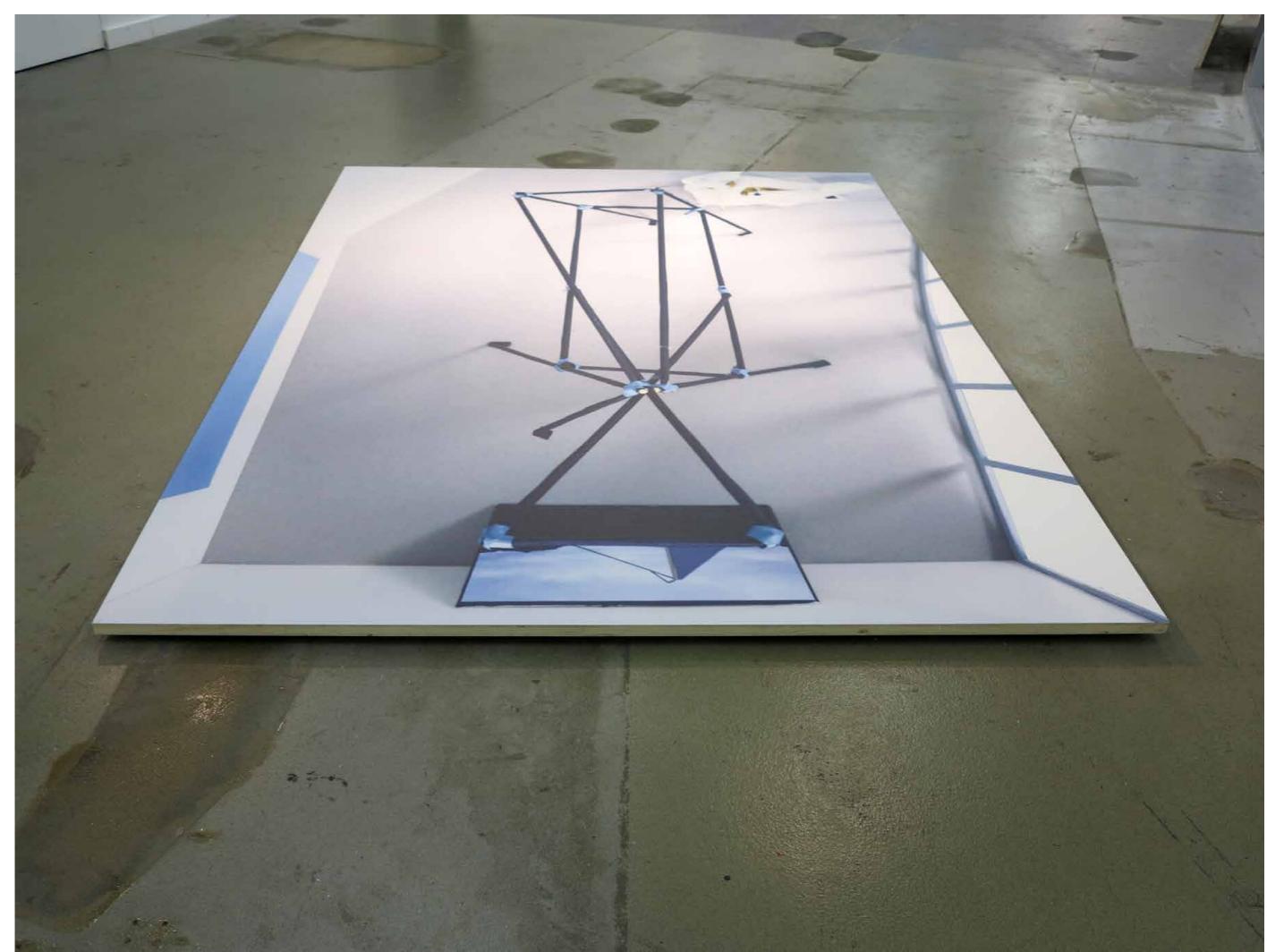
Holz, Textildruck

Die verglaste Raumsituation der Kunsthalle Luzern als architektonische Referenz bildet den Ausgangspunkt der Installation. Sonja Kretz kuratierte in einer verkleinerten Nachbildung der Kunsthalle eine fiktive Ausstellung. Diese Modellsituation übersetzt in das Medium der Fotografie, wurde auf Textilien gedruckt und auf Holzplatten aufgezogen.

Die Grenzen zwischen der fiktiven – für die Nachbildung geschaffenen – Ausstellung und der realen Ausstellungssituation werden aufgebrochen und werfen Fragen nach der Wirklichkeit des Raumes auf.

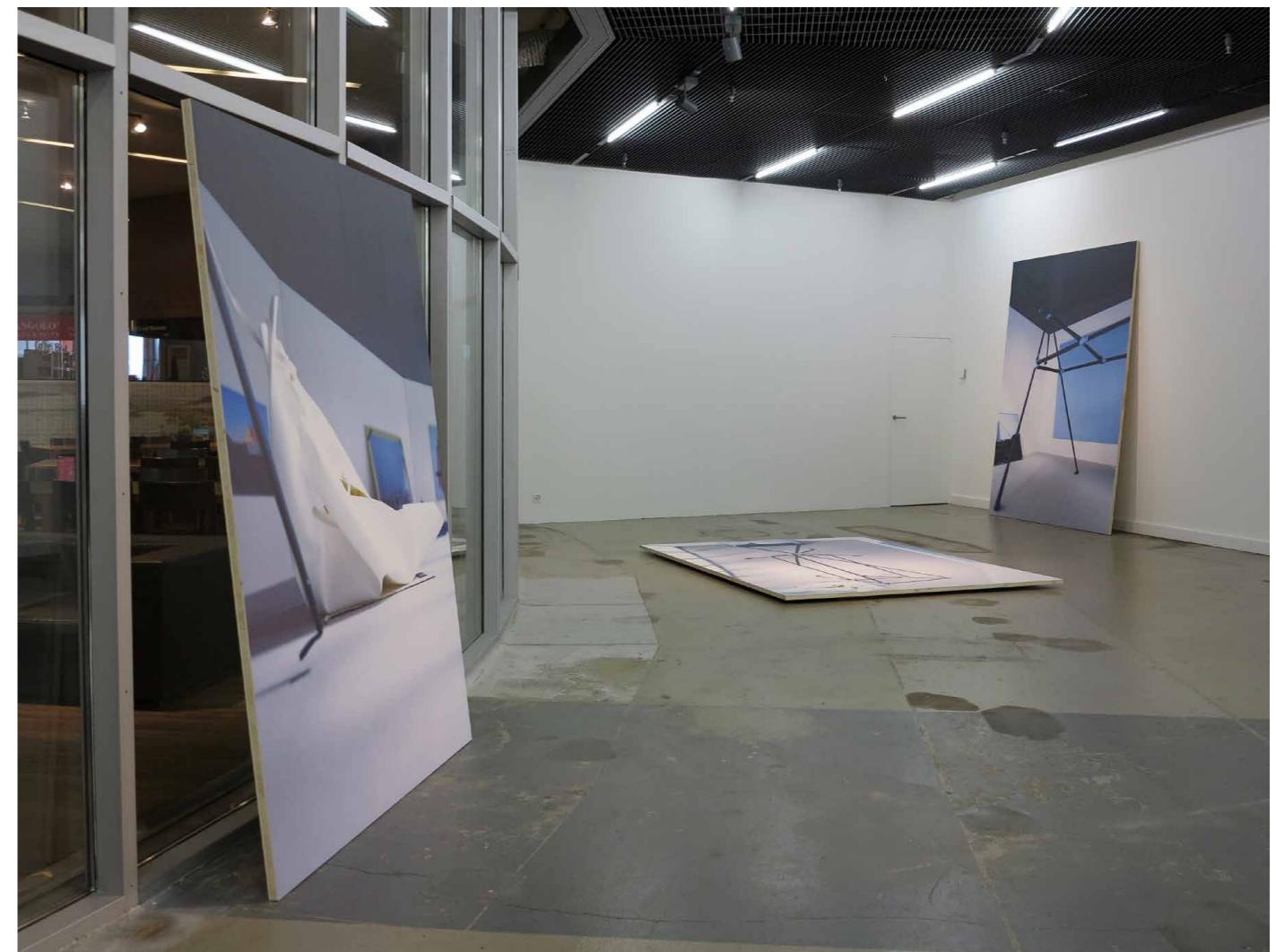


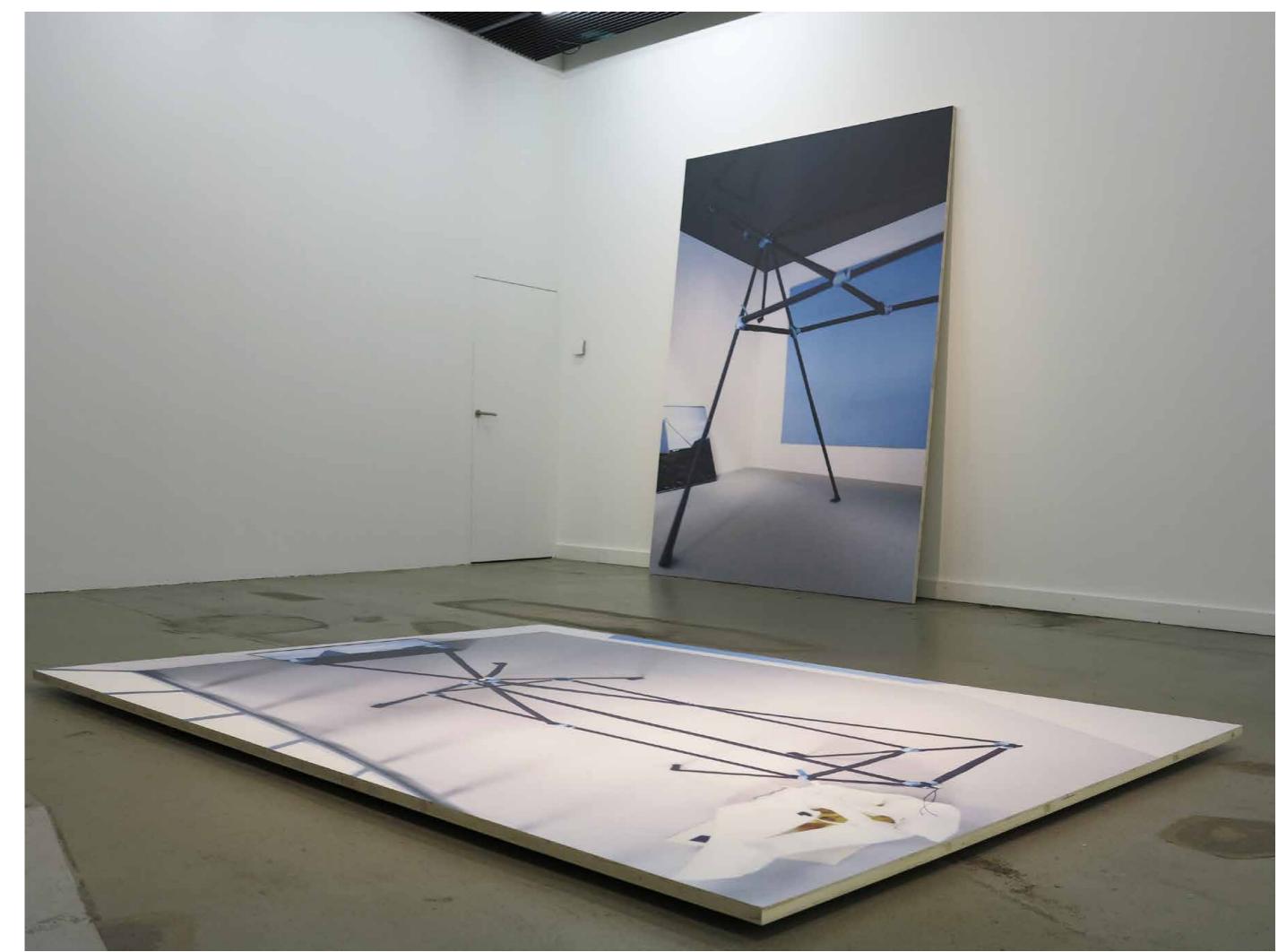
B 1.90m x H 2.60m x 3m





B 2m x H 2.60m x 3cm





Je B 2m x H 2.70m x 3cm

## Verlaufen sich Tiere zu Sternen, 2015

Primeur - Erstpublikation für Aargauer Künstlerinnen und Künstler, Aargauer Kuratorium

Sonja Kretz

Edition Fink

Für die Publikation Verlaufen sich Tiere zu Sternen, zeichnet Sonja Kretz mit Bildfragmenten und gestaltet so heterogene, an Landschaften erinnernde Bilder, die zuweilen fantastisch und skurril anmuten. Doch die einzelnen Bilddelikte lassen immer wieder Rückschlüsse auf konkrete Realitäten zu, oder man erkennt Bestandteile aus Werken von Sonja Kretz. Es ist ein scheinbar unendlich wachsendes, sich immer wieder neu formierendes Universum, das hier in sieben – jeweils aus einer Collage bestehenden und zu einem 16-seitigen Band gefalteten – Kapiteln aufgeblättert werden kann.

Der Text sowie dieser Textausschnitt von Lena Friedli führt in das Buch und die Arbeit von Sonja Kretz ein. Zwischen den Bilddoppelseiten erscheinen Wortkonstellationen von Severin Perrig und erweitern das Assoziationsfeld der Bildwelt.



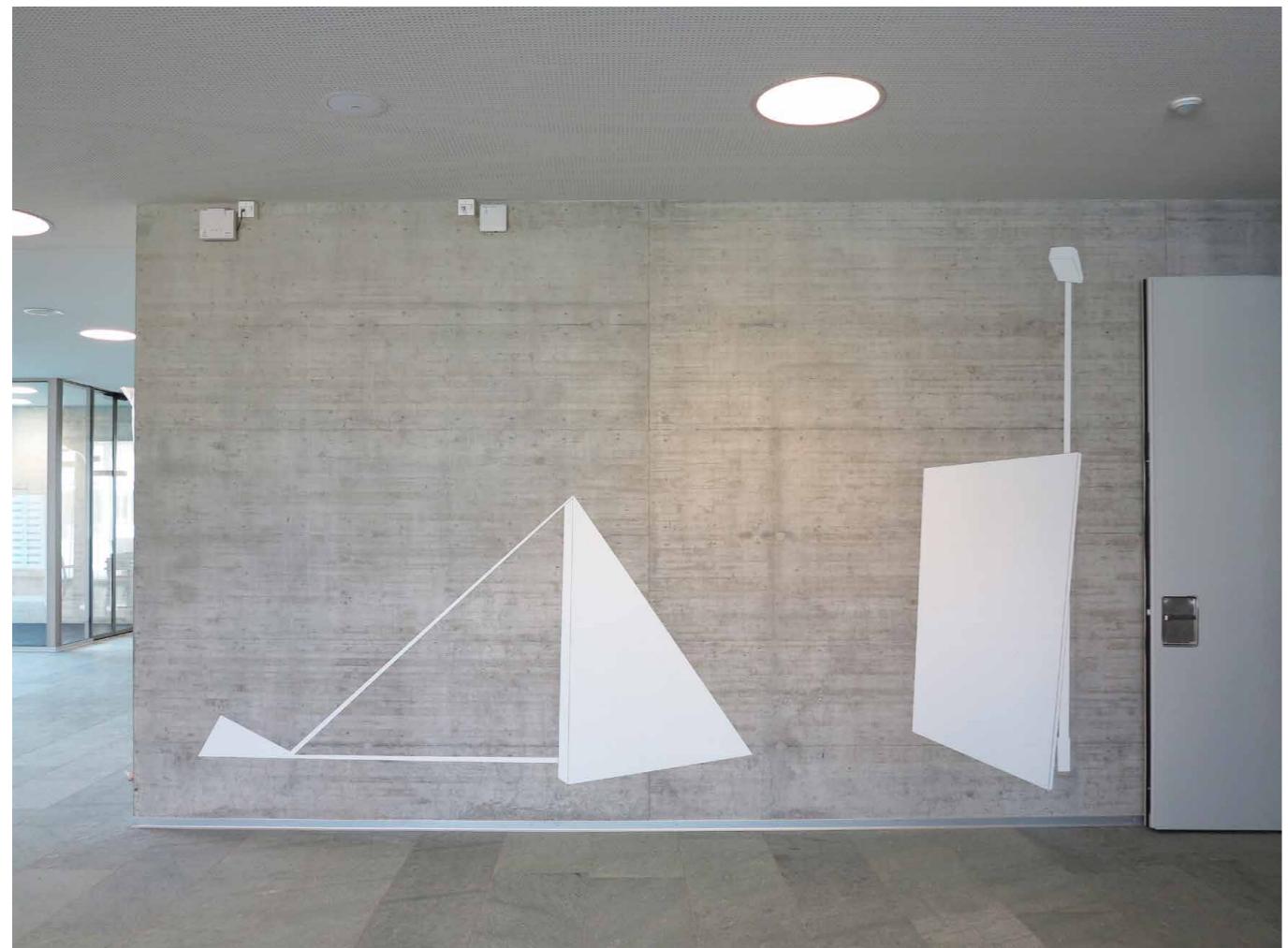


## Souvenir, 2015

Kunst und Bau und Farbgestaltung (siehe Dokumentation Farbgestaltung)  
Seniorencentrum Zofingen  
Mineralische Farbe auf Beton  
In Zusammenarbeit mit Daniel Rieben, Bern

Gut 70 weiss gestrichene Motive erstrecken sich auf den Erschliessungszonen über alle Etagen.  
Sie sind collagenhaft zusammengestellt und bespielen die Betonflächen.

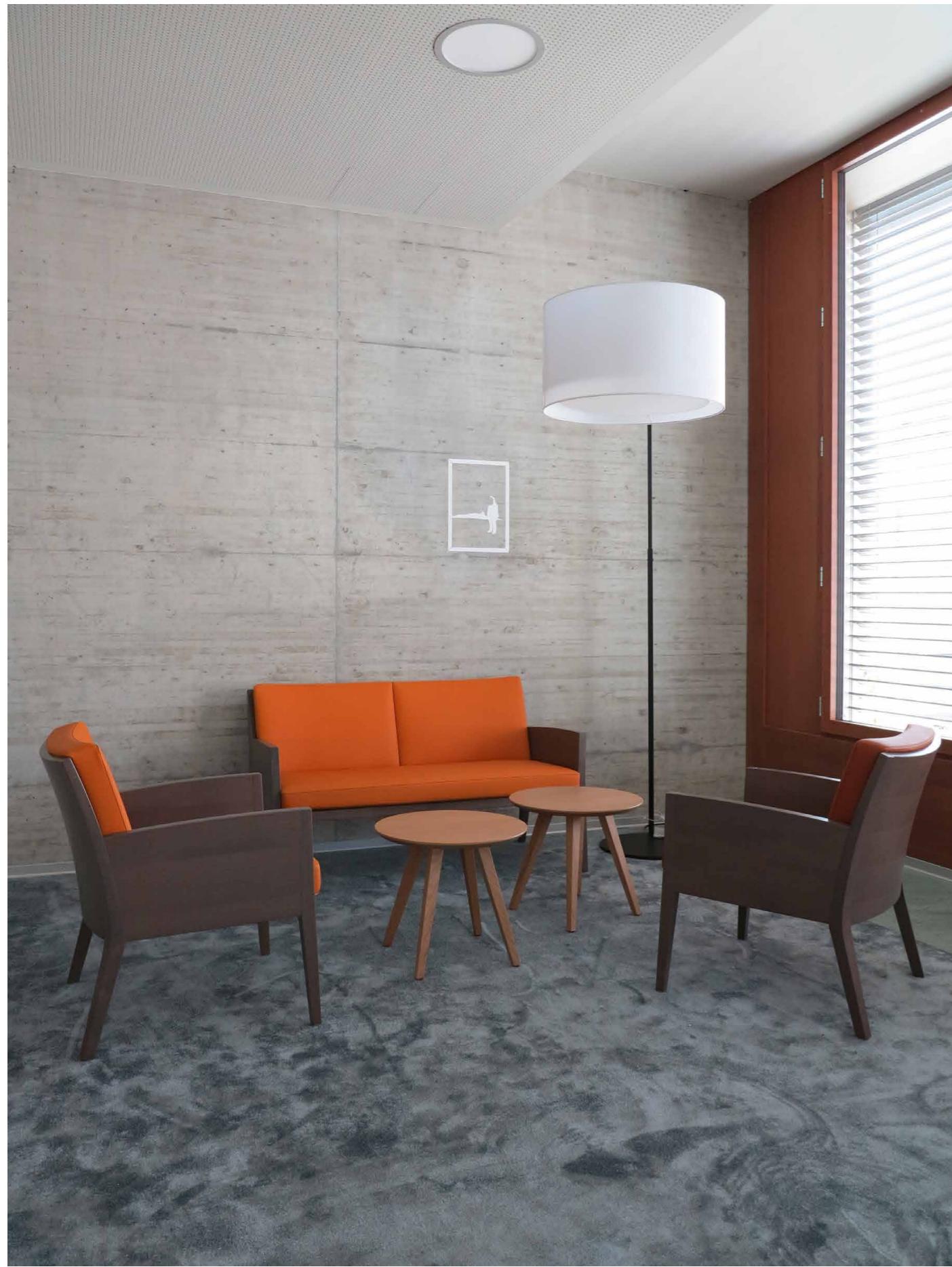
Die abstrahierten, flächigen Zeichnungen wecken individuelle Erinnerungen und lassen neue Geschichten entstehen. Die unterschiedlichen Motive tragen zur Orientierung bei.



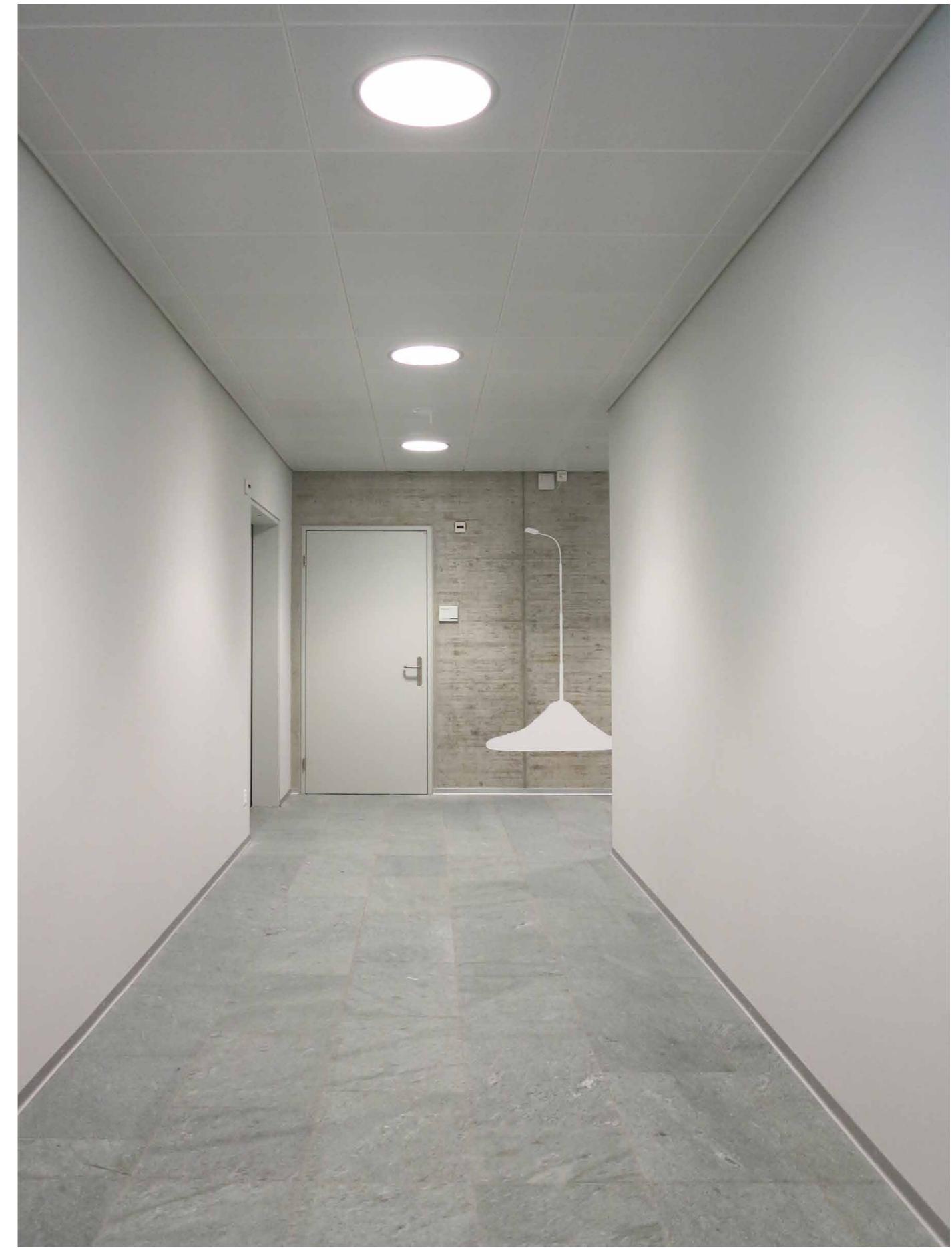
Eingangsbereich/Aufenthaltsbereich



Motive 1. OG und 2. OG



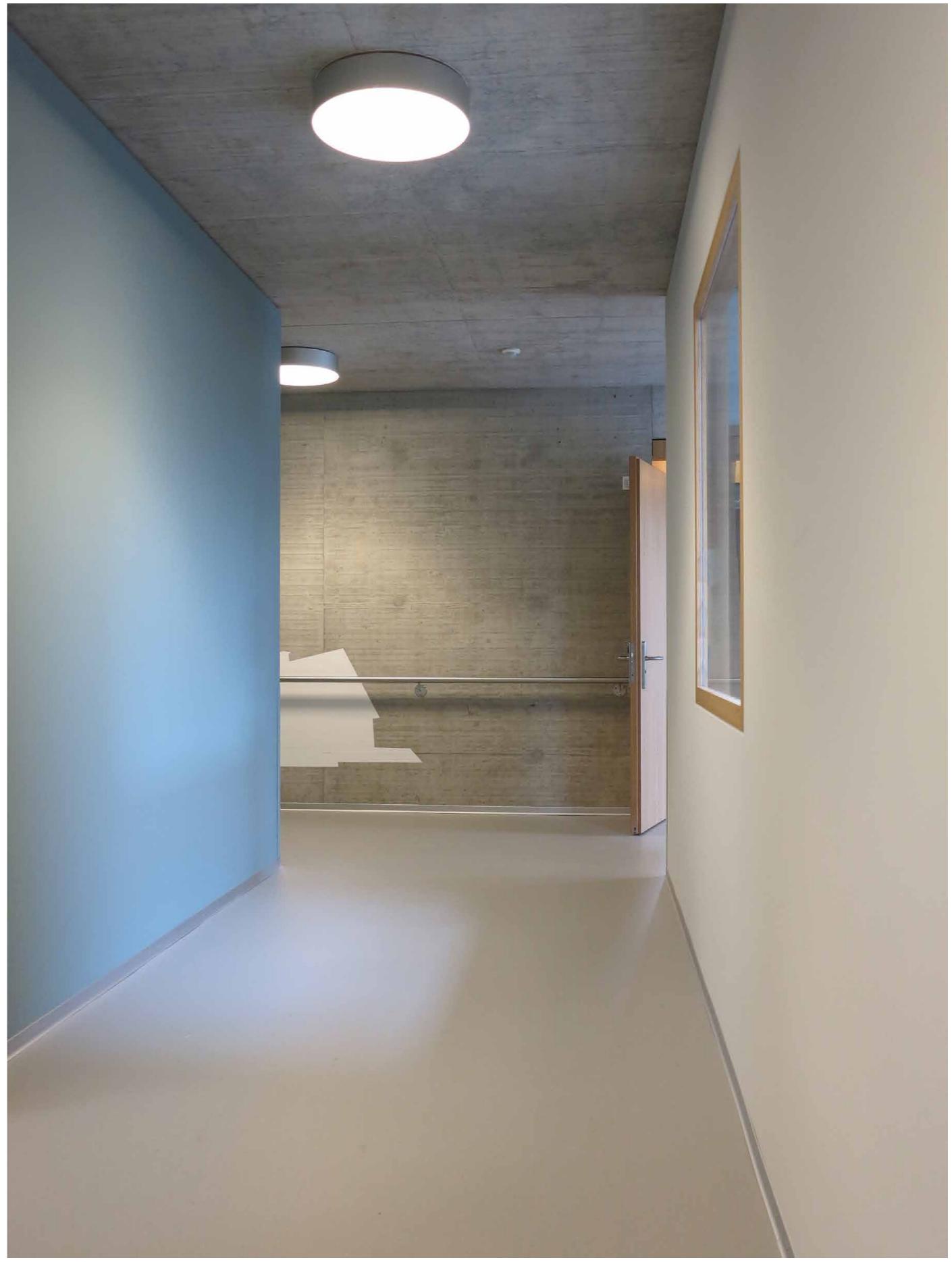
Eingangsbereich/Aufenthaltsbereich



Erschliessungszone EG



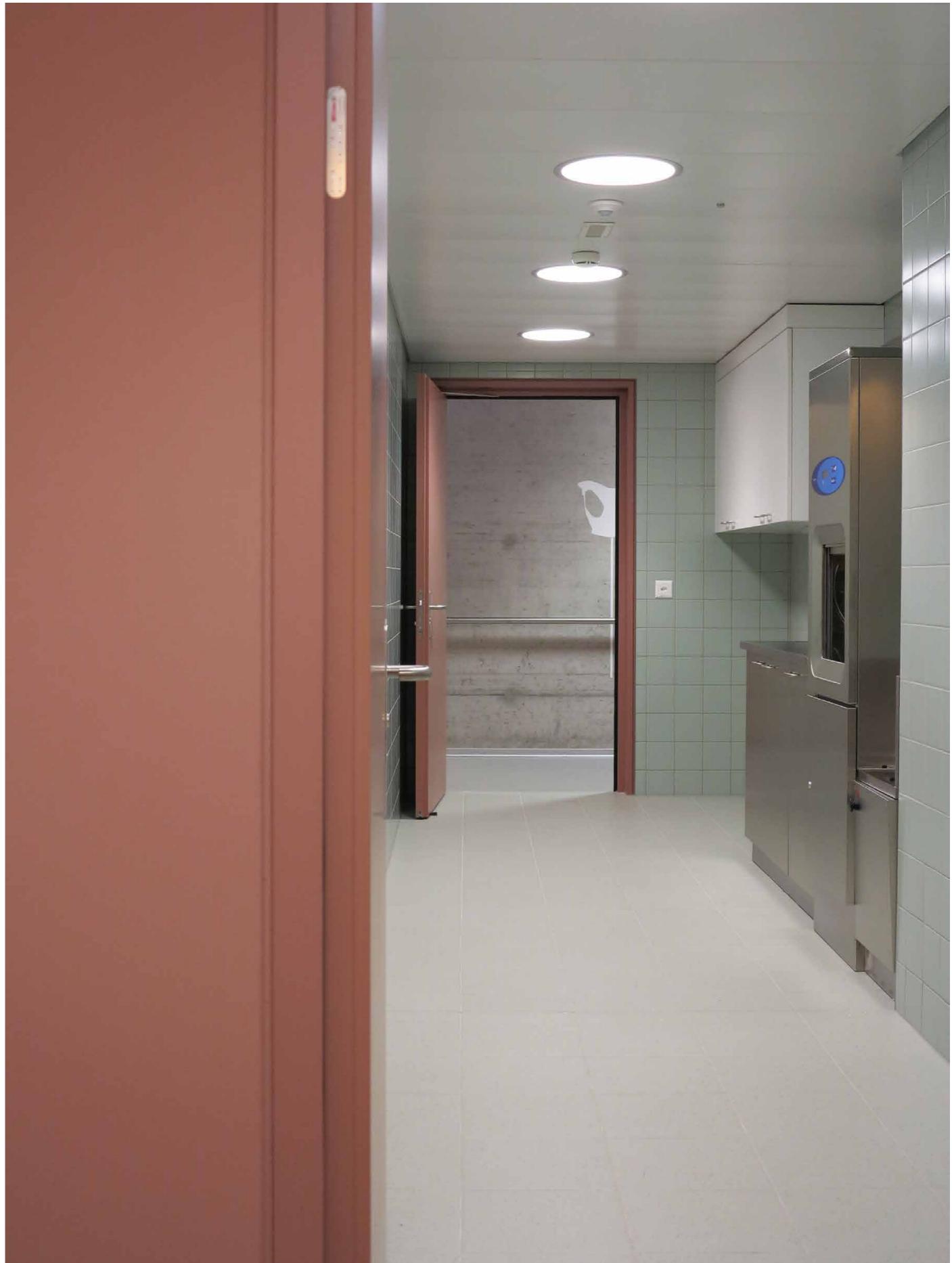
Motiv 1. OG



Motiv 3. OG



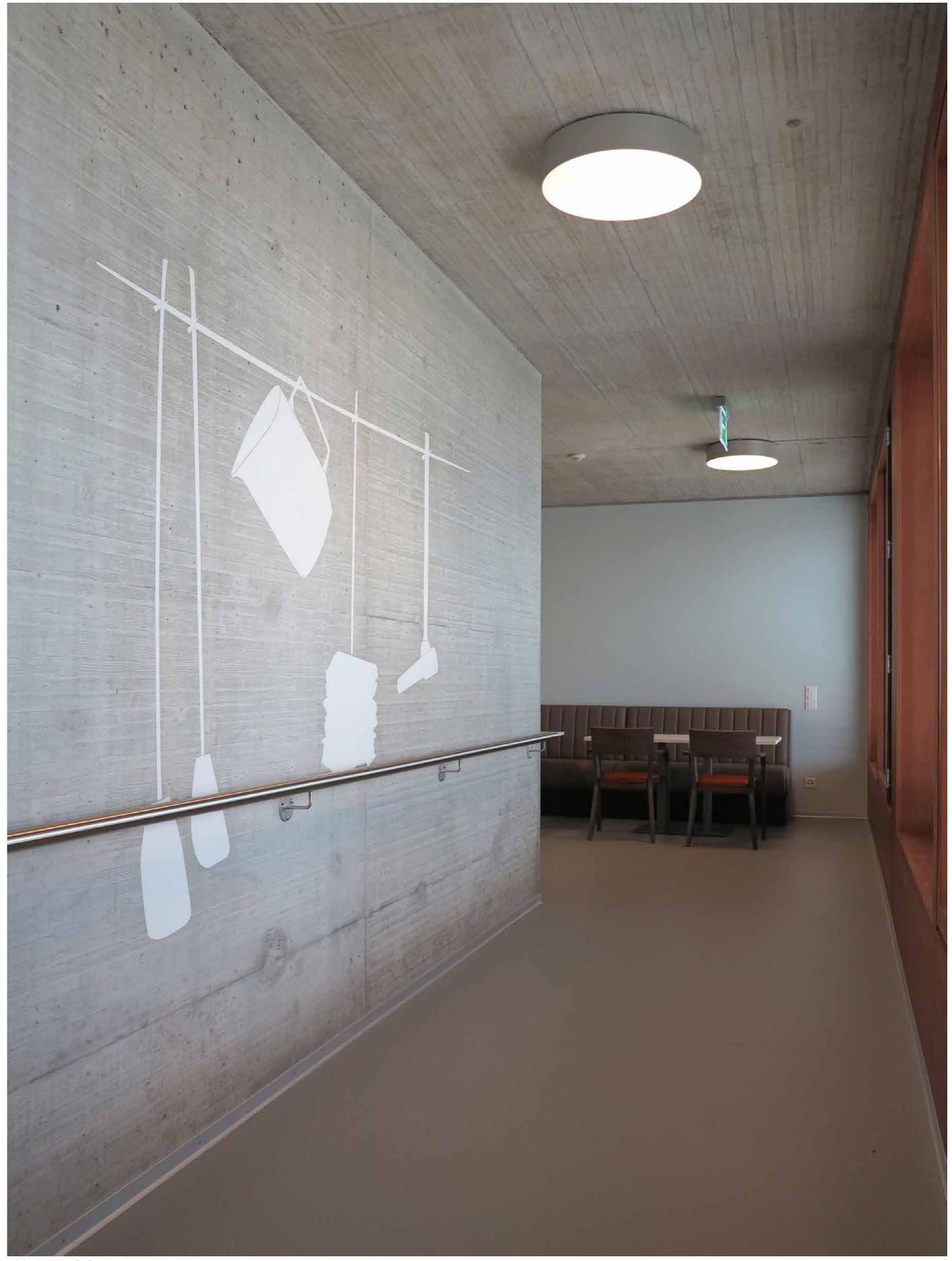
Motivausschnitt 2. OG



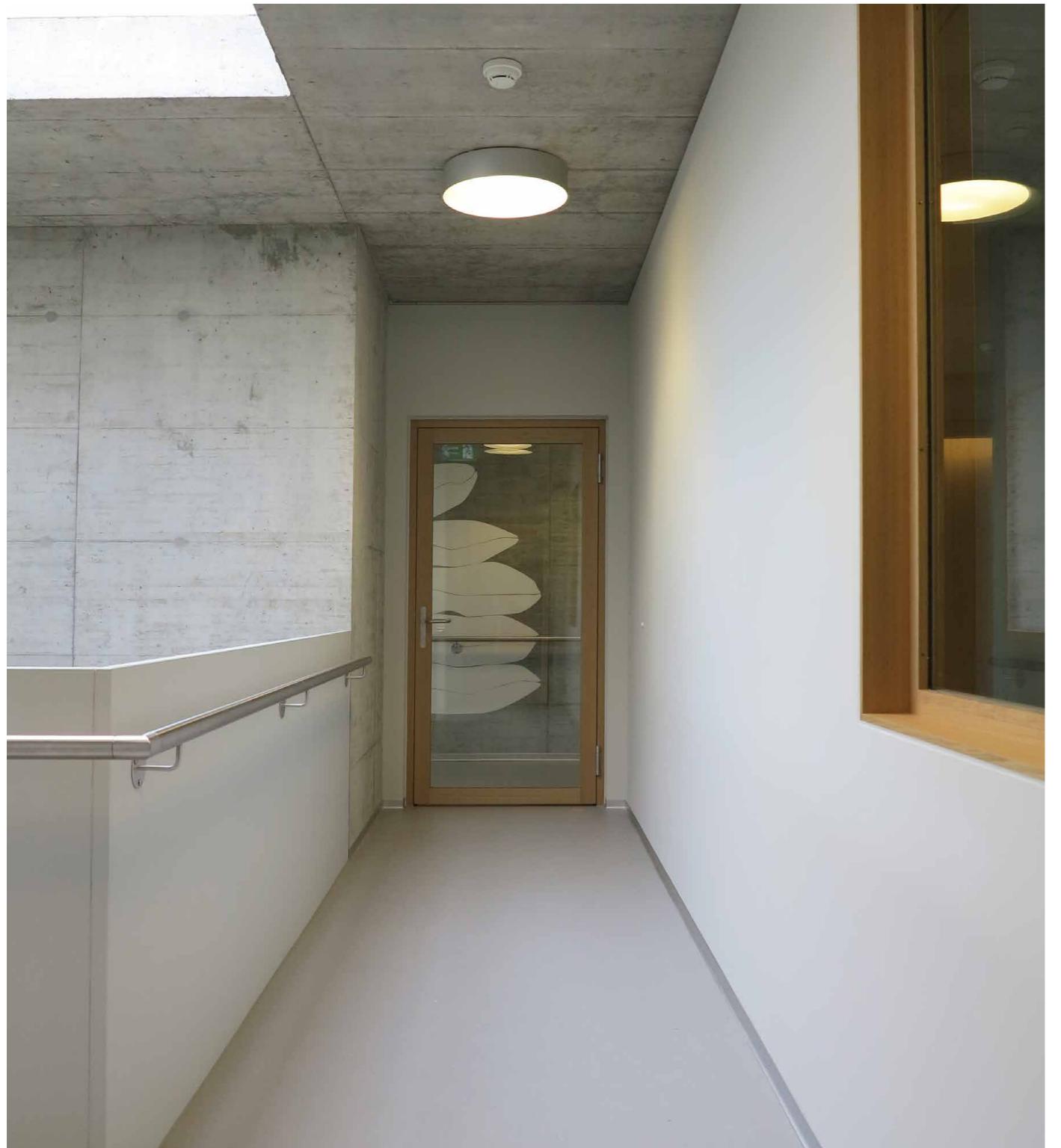
Ausguss und Erschliessungszone 2.OG



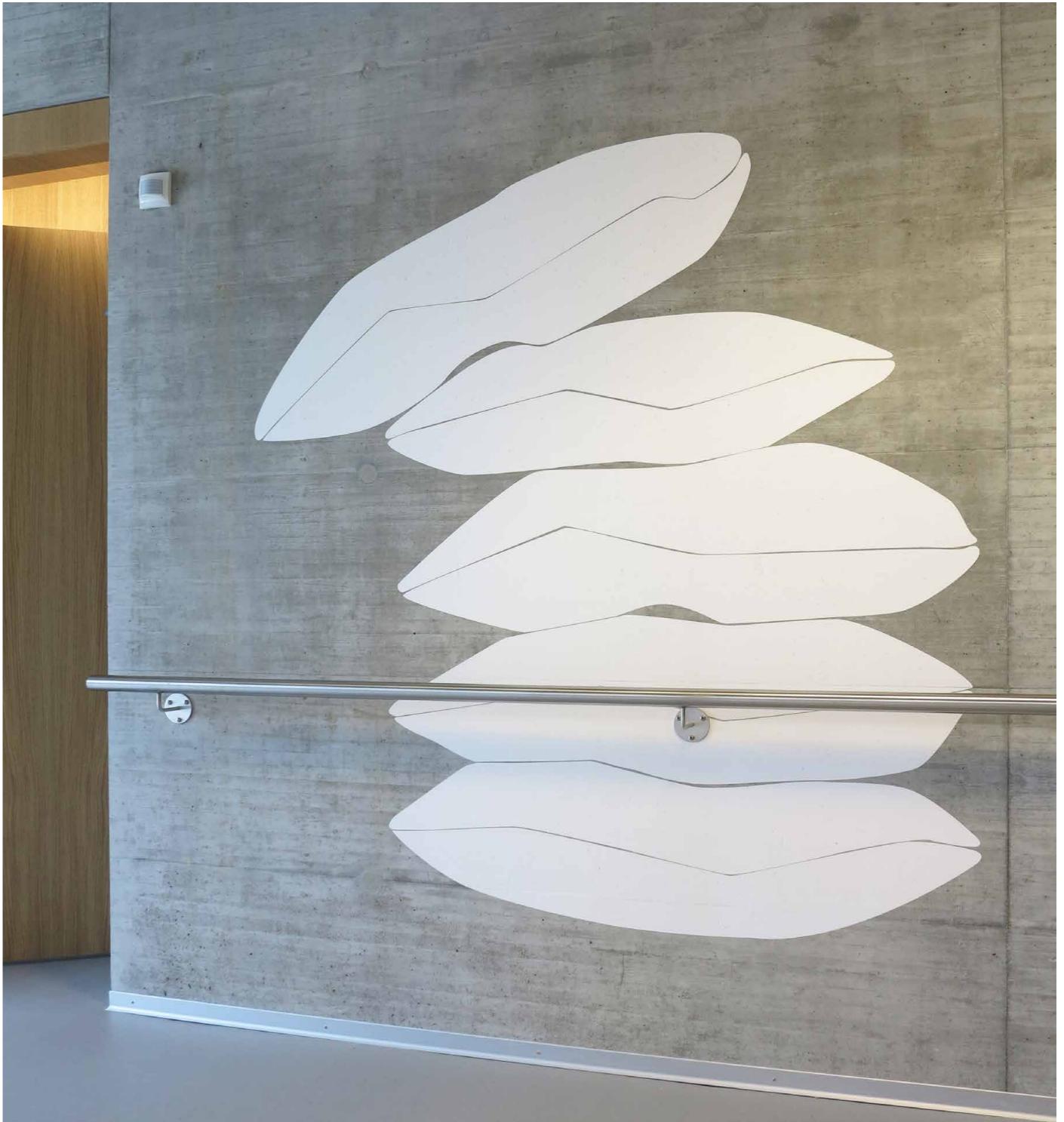
Motiv 3. OG



Motiv 3. OG



Treppenhaus Zugang 3. OG

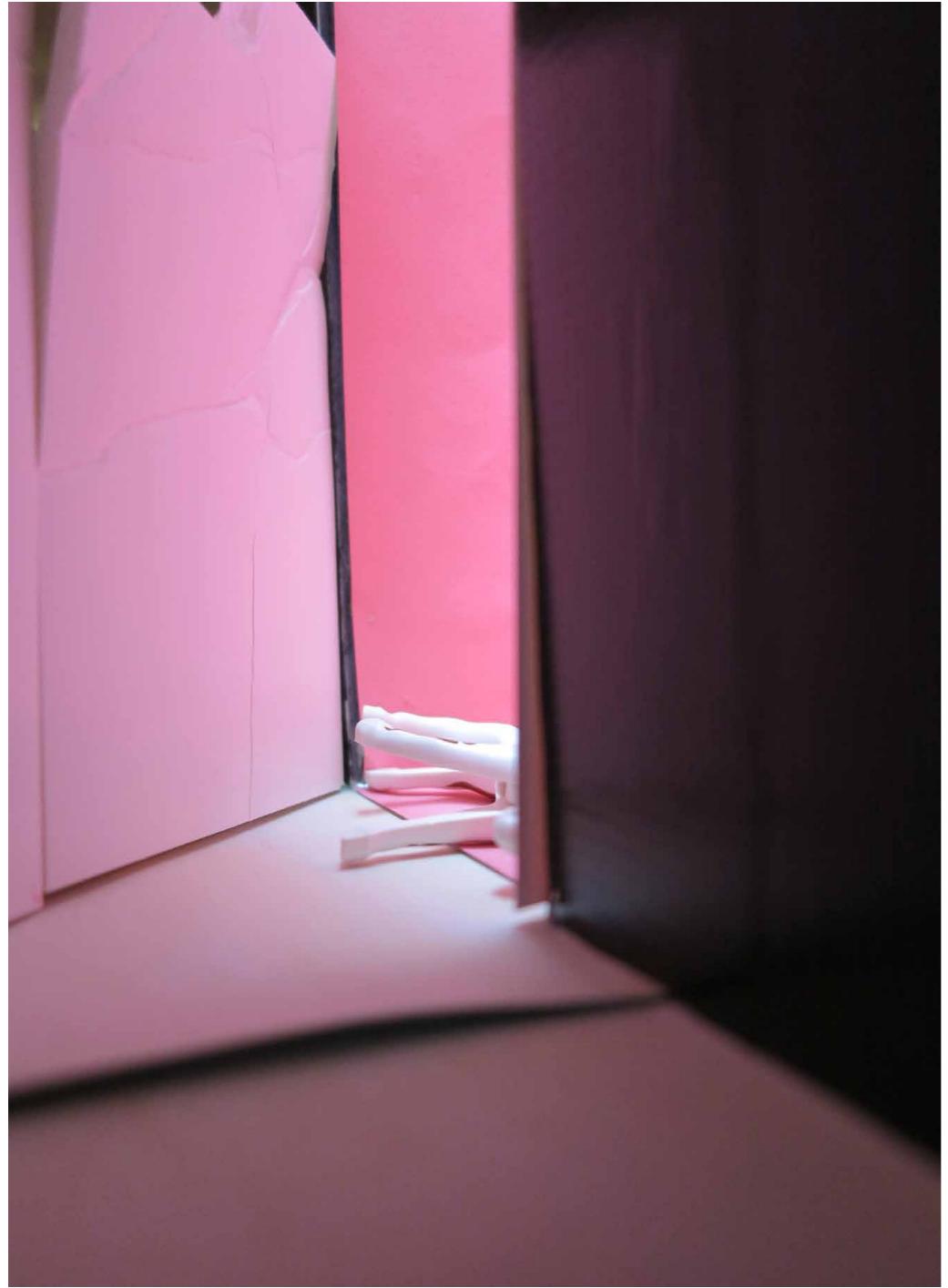


Motiv 3. OG

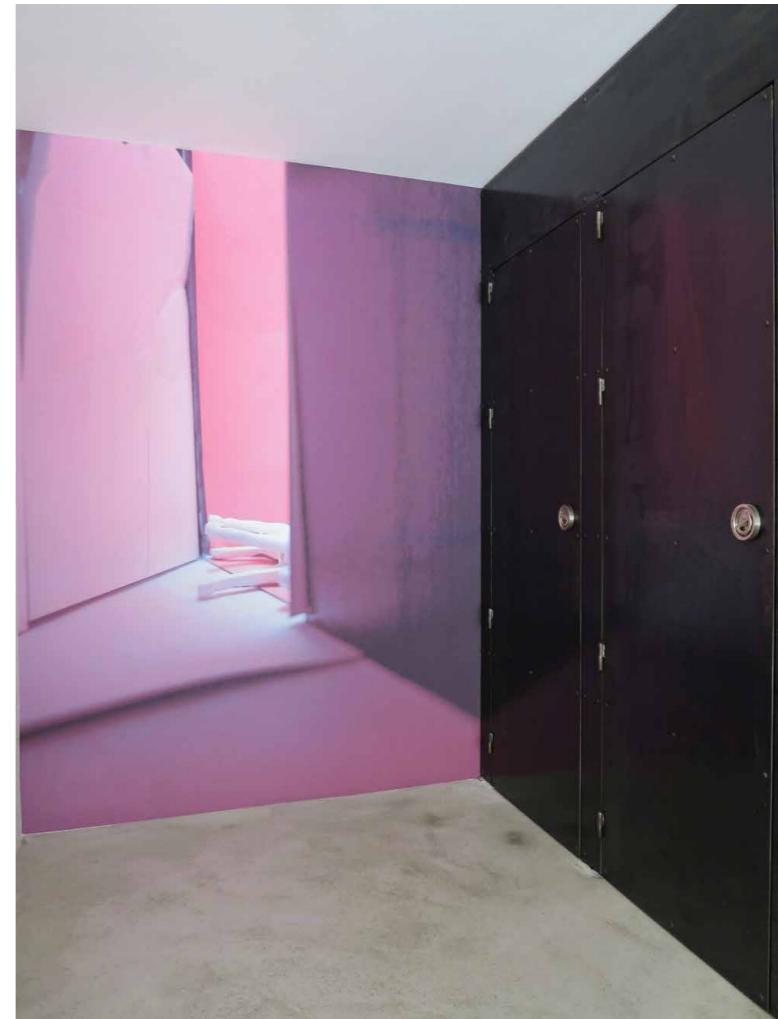


Rückblick

Auszeit II, 2014  
Kunst und Bau Projekt  
Kalkor, Aarau  
Bedrucktes Textil tapeziert auf Mauerwerk  
H 2.20 x B 1.75m



Digitale Daten



Abendspaziergang, 2014

Kunst im Trudelhaus, Baden

Gruppenausstellung, Modell und Utopie

Installation H 1.80 x B 1.30 x T 1.30m

Diverse Materialien



Ausstellungsansicht



Enthüllung  
Aargauer Kunsthaus, 2013  
Installation  
Posterprint, Holz, Farbe



Ausstellungsansicht



## AufMass

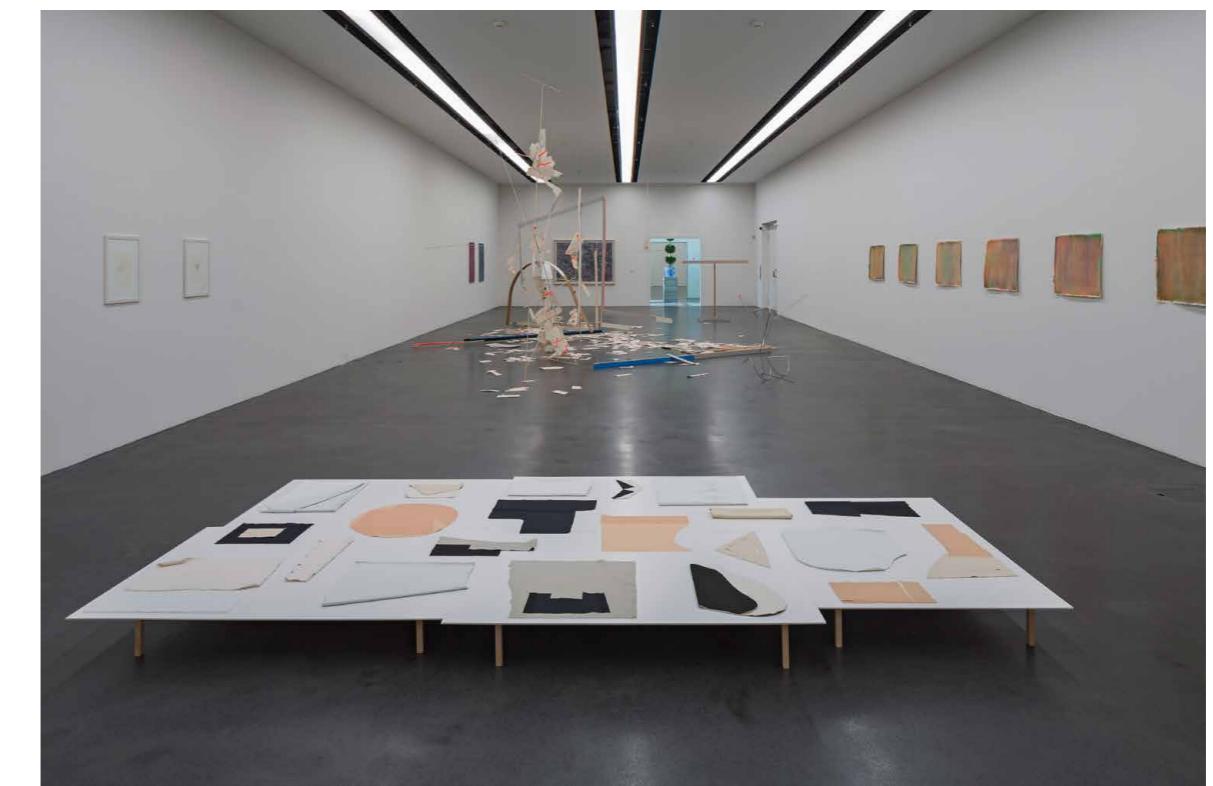
Kunstmuseum Luzern, 2012  
Installation  
Stoff, Deppa, Holz

In der Installation AufMass werden einzelne Stoffobjekte aus einer grossen Serie zusammen getragen und auf weissen Oberflächen in Bodennähe gezeigt.

Es sind Stoffkörper welche nicht durch eine Konstruktion sondern lediglich durch die Materialität, Einschnitte, durch die Faltung und die Drappierung entstanden sind.  
Ein weiterer Schritt in der Reduktion der Hülle, das Thema, dass ich seit längerem Verfolge.



Ansicht eines Ausschnittes der Installation



Übersicht Kunstmuseum Luzern B: 3.5m x L: 2m x H: 0.20m. Photo Kunstmuseum Luzern



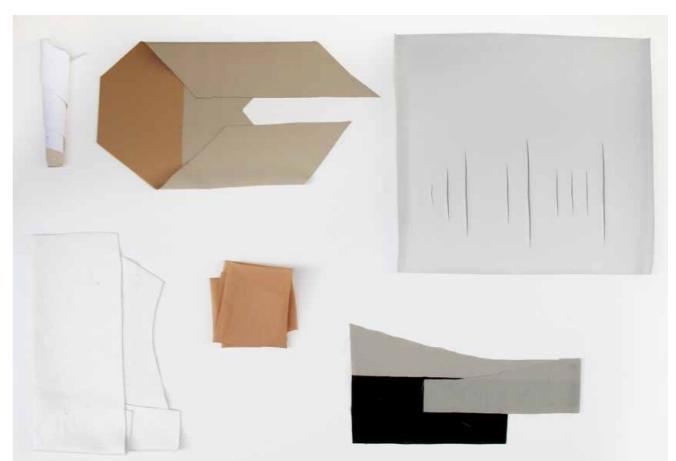
Auswahl der Stoffkörper. Die grauen Quadrate sind 60 x 60cm gross.

Nachtwach  
Sankturbanhof, Sursee 2013  
Fotoserie  
Fotoprint, Forex

In der Serie Nachtwach werden sieben Fotografien zu einer Bildkomposition zusammengefügt.  
Es sind dieselben Formen welche bereits bei der Installation AufMass zur Anwendung kommen.  
In diesem Fall jedoch nicht mehr im Maßstab 1:1 sondern reduziert als Fotografie. Die einzelnen  
Formen werden in diesem Fall zu einzelnen Kompositionen zusammengefügt und anschliessend  
Fotografiert.



1/7 Drucken B: 65cm x H: 45cm



## Hautschichten

Kantonsspital Aarau, 2012

Installation

Stoff, Fotografie, Bostich, Klebeband

In der Arbeit Hautschichten hängen Stoffschichten als dreidimensionale Bildobjekte und als Fotografie an der Wand. Die teilweise eingeschnittenen Hüllen umschließen dabei nicht ein Volumen, sondern erscheinen selbst als neuer Körper, als neue Form.  
Der Körper wird dabei als verletzliche Schichtung sensibler Materialien thematisiert.



Karte zur Ausstellung  
Atelieransicht: Stoff, Papier, Bostich, Klebeband



Installation  
Stoff, Bostich, Fotografie



Ausstellungsansicht im Kantonsspital Aarau, 2012  
Wand 3m x 2.40m

alle in A6



caribou\_hunt.jpg



IMG\_1498\_25.jpg



DSC02073.jpg



1303762466-596693\_0\_9.jpg



Ritterfest022.jpg

## Wild im Schnee

Ausstellungsraum A7 Rombach und Aargauer Kunsthaus, Aarau 2010

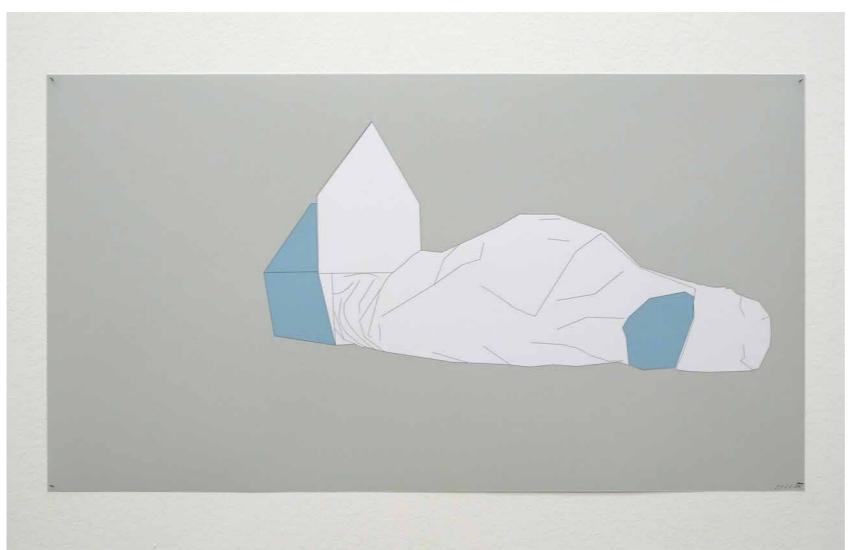
Installation

Digitalzeichnungen, Gedankenmodelle, Archivkarten, gerahmte Zeitungsausschnitte, Vitrinen und Podeste

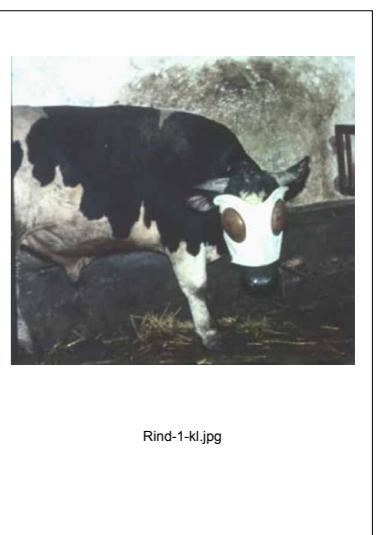
Die Arbeit Wild im Schnee kreist rund um das Konstrukt „Naturlandschaft“. Mein persönlicher Blick unterteilt es in die Einheiten Tier, Mensch und Architektur. Sorgfältig untersuche ich tierische Formen, Körperhüllen und architektonische Skelette als Teilespektre der Naturlandschaft und baue die Teile wiederum zu neuen Konstrukturen zusammen. Dabei entstehen hybride, artifizielle und doch real anmutende Ansichten. Weit weg vom romantischen Ideal zeigen sie unser Bild von Natur in einer anderen Dimension.



Modelfotografie  
H 22 cm \* B 28cm (ohne Rahmen)



Digitalzeichnung  
Plot B 80 \* H 43 cm, 8 er Serie

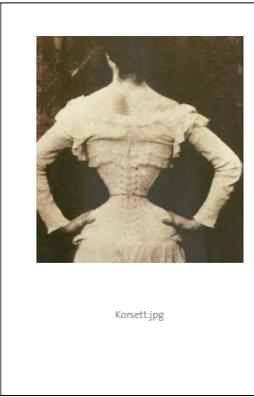


Rind-1-kl.jpg

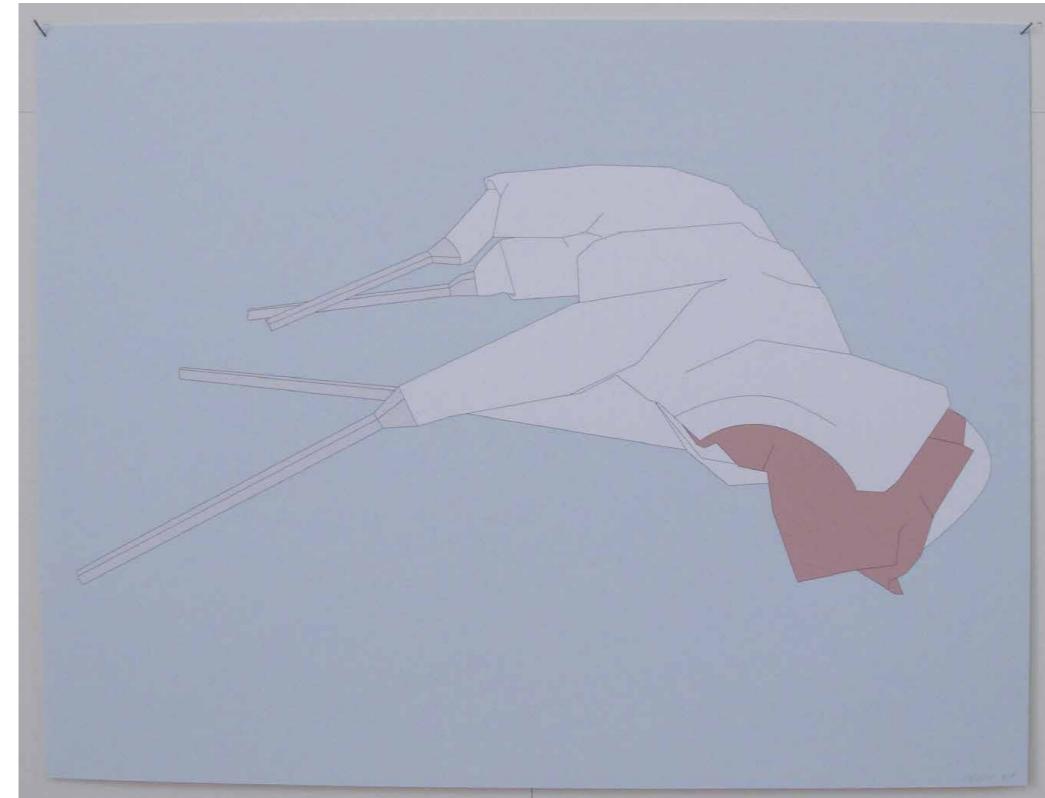
Digitalzeichnung  
Plot 49 \* 70 cm, 8 er Serie



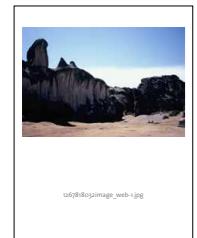
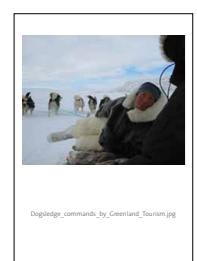
Zeitungsausschnitt  
B 16.5 cm \* H 22,5 cm



Digitalzeichnung  
Plot 66 \* 49 cm, 8 er Serie



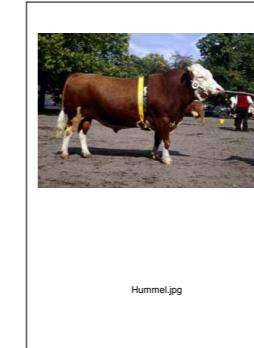
Gedankenmodel, L 120cm \* B 60cm \* H 45cm, Vitrine 1.30m \* 1.00m \* H 1.40m  
Stoff, Holz, Gaffatape, Heissleim



Zeitungsausschnitt  
B 16.5 cm \* H 22,5 cm

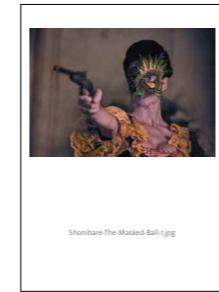


Gedankenmodel, L 120cm \* B 65 cm \* H 35 cm, Vitrine 1.30m \* 1.00m \* H 1.50m,  
Klebeband, Gaffatape, Verband, Holz, Farbe, Draht





Gedankenmodel, L 75cm \* B 80cm \* H 70cm, Vitrine 1.20m \* 1.20m \* H 0.70m  
Stoff, Holz, Gummimatte, Gaffatape, Bostich



Zeitungsausschnitt  
B 16.5 cm \* H 22,5 cm

**«Big Brother» mit Pandabären**

In China sind vier schwangere Panda-Welpchen in ein Gehege in der freien Wildbahn gebracht worden, um ihre Jungen zur Welt zu bringen. Das Gelände ist umzäumt, um die bedrohten Tiere zu schützen. Die kleinen Pandas müssen sich die Pfleger in einem schmalen Gang zwischen den Bäumen bewegen. Sie simulieren auch die Stimmen der natürlichen Feinde der Pandas und ihrer Gerüche, um für die Tiere alles möglichst echt zu gestalten. (SDA)



## Winterschlaf

2010

Installation

Papier, Klebband, Stoff, Nägel

Winterschlaf ist eine Arbeit die zeitgleich mit Wild im Schnee entstanden ist und dasselbe Thema umkreist.



Archiv

Naturschutz  
Galerie Goldenes Kalb, Aarau, 2009

Installation  
Stamisol, Holz, Siebdruck, Bachgeräusch, Bäume



Installationsansicht

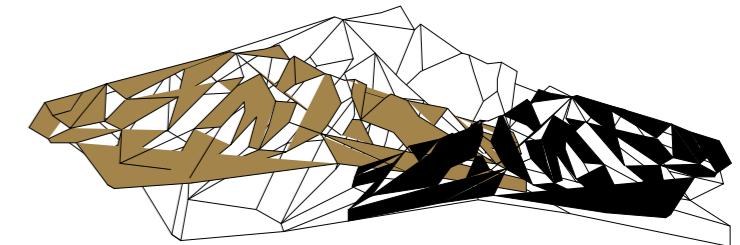
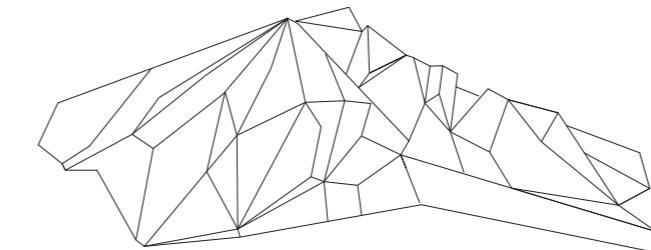
Der künstlich grüne Gletscher formt sich als grosszügig arrangiert im Ausstellungsraum. Naturwidriges und Naturgemäßes treffen dabei spannend aufeinander. Naturschutz auf artifiziellen Pfaden.



Renaturierung  
Baer Art Center, Island, 2008  
Installation  
Papiersteine, Zeichnungen, Mobiliar, Landkarte, Sound



Installation, Photos: Kanako Sasaki



Die papierenen Steine verdeutlichen die Fragilität der Natur, die einmal zerstört, nicht wiederherstellbar ist. Doch auch die Natur zerstört, der Mensch ist ihr ausgeliefert - die Architektur erscheint dabei gleichzeitig als schützende Hülle und hilflose Phrase.

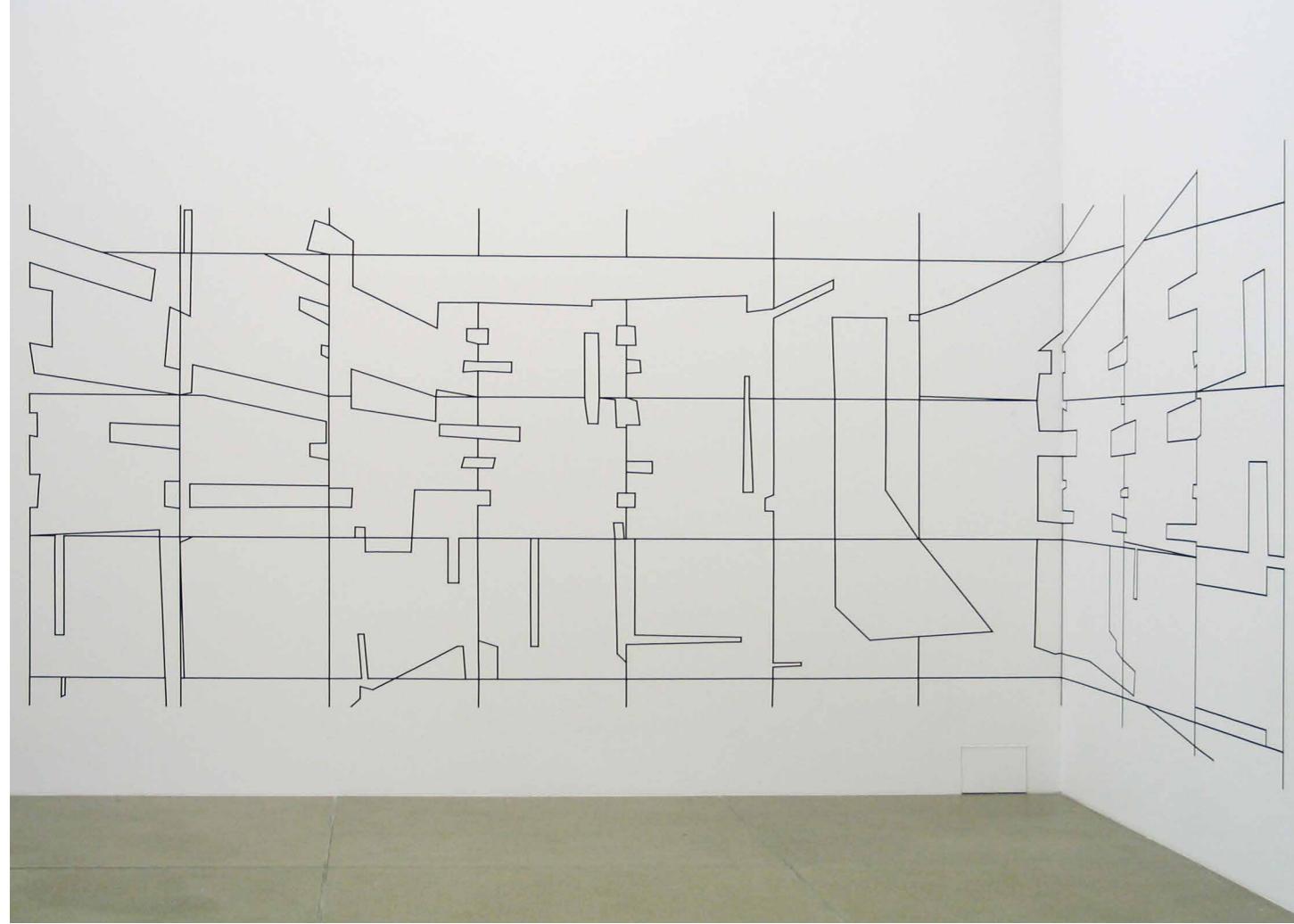


Napoleon IV. 2

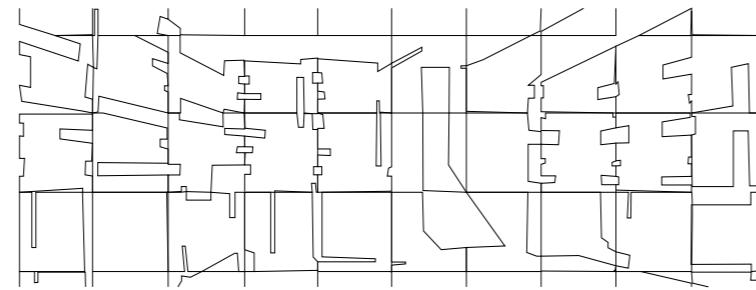
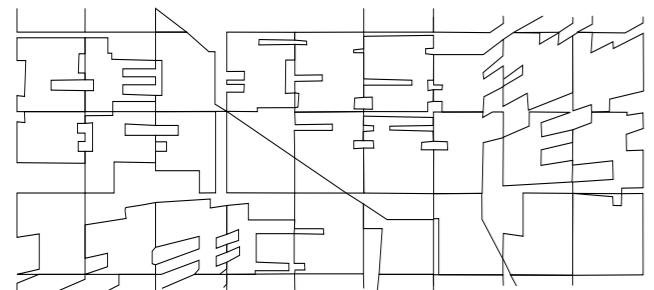
Auswahl 07, Aargauer Kunsthaus, Aarau, 2007/Linie = Linie, Kunsthaus Grenchen, 2008

Wandbild 1 + 2

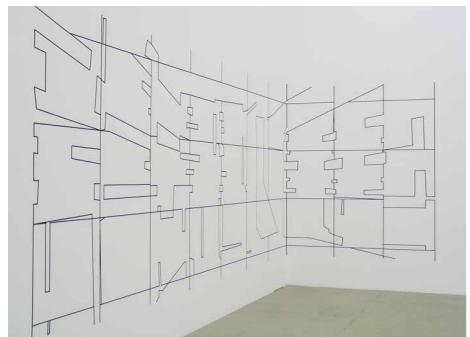
Mattschwarze Linien auf weisser Wand



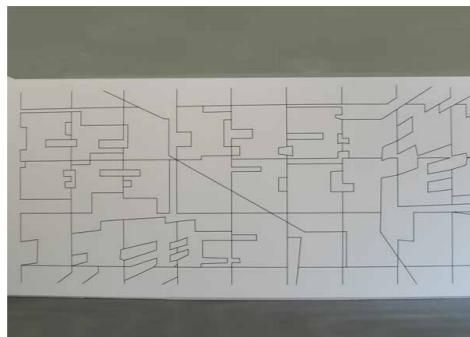
Wandbild Kunsthaus Aarau



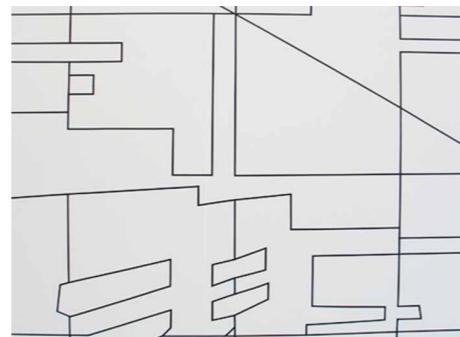
Eine architektonische Kulisse bildet die Grundlage des Wandbildes. Mithilfe eines quadratischen Rasters, gleich einem Koordinatensystem, der über die photographisch festgehaltene Raumlandschaft gelegt wird, werden die Konturen des Raums untersucht. Umrisslinien und Raster verschmelzen miteinander, wobei Formen entstehen, die das Bild in mehrfach lesbare räumliche Zonen unterteilen. Ein Planbild, das eine Dreidimensionalität vortäuscht, den Aufriss als Grundriss erscheinen lässt und die Oberfläche des Raums verändert wiedergibt.



Wandbilder Kunsthaus Aarau



Wandbilder Kunsthaus Grenchen



Wandbilder Kunsthaus Grenchen

Individualität - Kollektivität

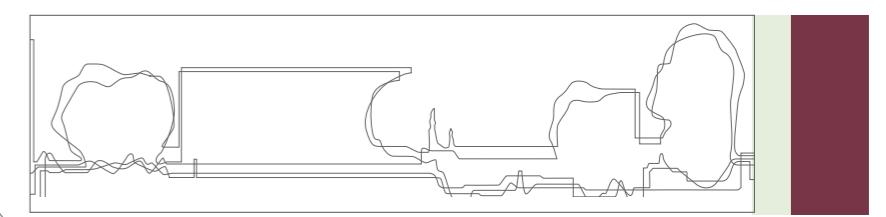
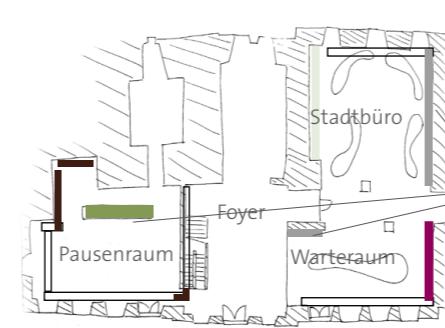
Rathaus Aarau, 2007

Kunst und Bau

In Zusammenarbeit mit Frei Architekten, Aarau



Aufenthaltsraum, Photos: Roger Frei



In der Begegnungszone des öffentlichen Rathauses – dem Schnittpunkt zwischen Bevölkerung und Verwaltung – thematisiert der künstlerische Eingriff die Spannung zwischen Individualität und Kollektivität. Die Kontraste werden in Form von fünf Liniesträngen und den Farben Kalkweiss, Lichtgrün, Rotviolett, Maigrün und Schokoladenbraun aufgelöst und anschliessend zu einem neuen Ganzen wieder vereint.



Stadtbüro



Stadtbüro



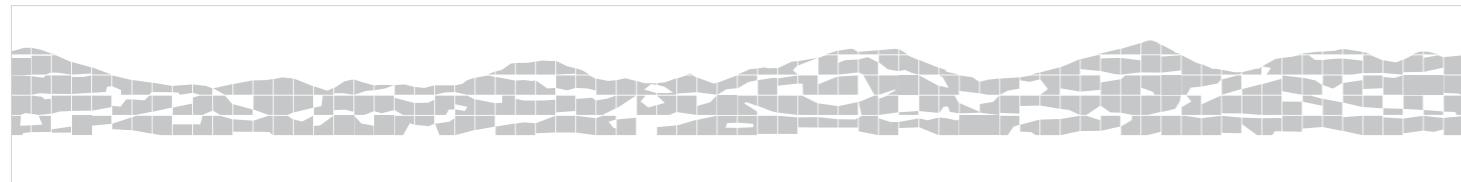
Aufenthaltsraum

Rosengarten  
Abdankungshalle, Aarau, 2008

Wandbild  
In Zusammenarbeit mit Husistein und Partner AG, Aarau



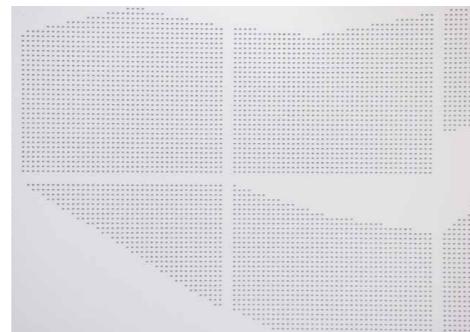
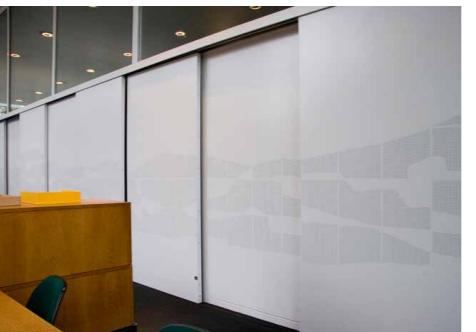
Abdankungshalle Rosengarten Empfang  
Material: Akustiklochplatten, weisses Vlies



In den Nebenraumkörpern der Abdankungshalle Rosengarten thematisiert der künstlerische Eingriff die Verbindung zwischen Erde und Himmel. Akustiklochplatten bilden den Ausgangspunkt des Bildes. Durch die Reduktion der Löcher generieren sie eine Landschaft die sich auf der ganzen Länge der Wand erstreckt. Das Bild orientiert sich in seiner Form an der Architektur, thematisiert den Boden, den Fels und den Berg als Symbole genauso wie den Stein als religiöses Symbol und nicht zuletzt die Jurasüdfussarchitektur. Durch die Lochung entsteht ein Moiré-Effekt, welcher durch den farblichen Eingriff der weissen Löcher dezent gehalten wird und angenehm mit dem Raum verfliesst.



Ausschnitt

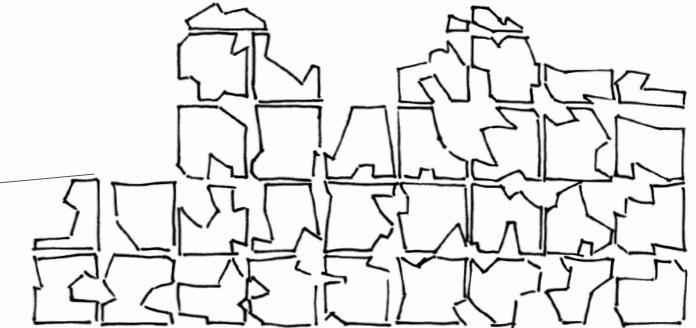
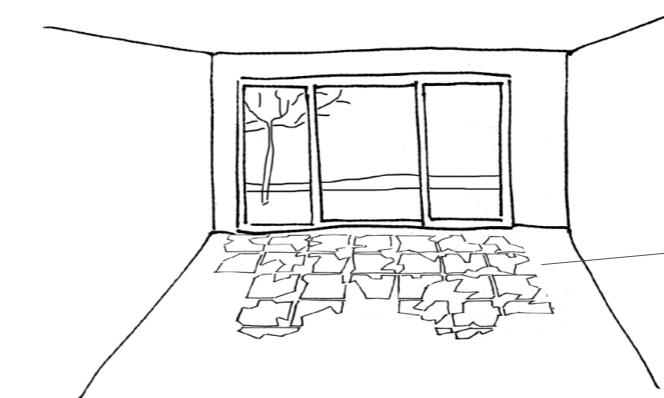


Nahaufnahme

Napoleon IV  
Cité Internationale des Arts, Paris, 2007  
Installation  
Gipsformen



Installation



In fragile dünne Gipsplatten gegossen, verwandeln sich aus dem urbanen Raum entnommene Formen in eine visionäre Modelllandschaft, die sich in einem optischen Dialog mit dem Außenraum befindet.



Installationsansichten



Kreidenweiss

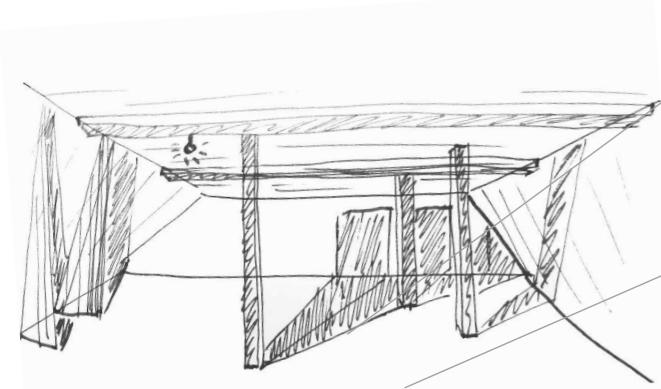
Aarau, 2005

Installation

Weisse Kreide auf diversen Materialien



Installation



Eine Rauminstallation, die durch die manipulierte Lichtsituation ein begehbares Bild vorgaukelt. Eine Intervention ausschliesslich mit weisser Kreide, die den Raum auf den Kopf stellt und den Betrachter und seine Vorstellungen herausfordert.



Installationsansichten

Wiederbelebt

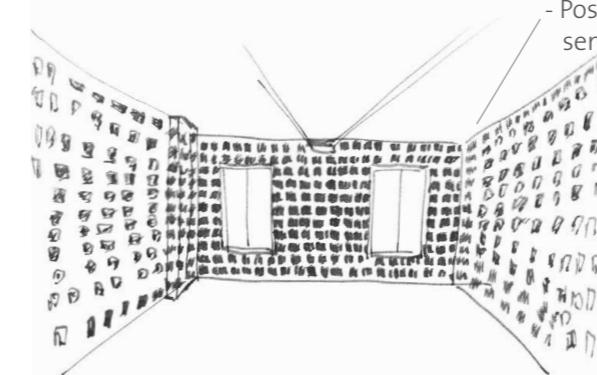
Kunstraum Aarau, 2006

Installation

Kunstraum Aarau



Installation



Eine Fülle von Leben verändert den sonst meist leeren Raum für eine bestimmte Zeit und bringt den Betrachter als Teil der Installation an die Grenze des Ertragbaren. Der scheinbar simple Eingriff entfaltet eine immense Wirkung und wird damit zum pinkfarbenen Gewaltakt.



Installationsansichten

Sonja Kretz  
Bildende Künstlerin / Farbgestalterin  
Ochsengässli 7  
CH - 5000 Aarau

+41 62 823 65 23  
[farblos@sonjakretz.ch](mailto:farblos@sonjakretz.ch)  
[www.sonjakretz.ch](http://www.sonjakretz.ch)  
© Sonja Kretz, Aarau